

# REST API-Design

## Best Practice - REST API-Design

Ein kleiner Überblick was derzeit die gängigen Standards bzgl. REST API-Codes sind. Gerne kann diese Dokumentation fortlaufend erweitert/geändert werden.

### API-Methoden

Häufig genutzte REST-Methoden (auch: Verben) sind nachfolgend aufgelistet.

- **GET** > Beschreibt eine Abfrage bzgl. einer Ressource. Sofern vorhanden, wird die Ressource ausgegeben.
- **POST** > Es wird eine Ressource erstellt, dabei wird die Ressource als Payload mitgegeben.
- **PUT** > Eine Ressource wird *ersetzt*, z.B. eine vorhandene Entity *Person* wird als solche mit der mitgesendeten Payload ersetzt. Andernfalls wird ein *404* zurückgegeben, da die zu modifizierende Ressource nicht vorhanden ist.
- **PATCH** > Mit *PATCH* wird eine Ressource aktualisiert, z.B. das Attribut *name* einer Entity *Person*. Unterschied zu *PUT* ist, dass beim Patch nie die ganze Entity ersetzt wird!
- **DELETE** > Das löschen einer Ressource wird ermöglicht, Rückgabe ist ein StatusCode 204 bei erfolgreichem Aufruf.

<https://stackoverflow.com/questions/28459418/rest-api-put-vs-patch-with-real-life-examples>

<https://www.w3.org/Protocols/rfc2616/rfc2616-sec9.html#sec9.1.2>

### Idempotenz

#### Hintergrund

Idempotenz bedeutet für die Http-Methoden, dass diese nach demselben Aufruf immer das gleiche Ergebnis liefern.

Beispiel: > Ein Aufruf mit **GET** `.. /persons/12` liefert immer die gleiche Response bei mehrfacher Abfrage, nämlich die Person mit ID 12.

oder

*Ein Aufruf unter **PUT** `.. /persons/13` liefert auch immer die gleich Response, nämlich die (neue) Person mit ID 13.*

oder

*Ein Aufruf unter **DELETE** `.. /persons/14` liefert immer einen StatusCode 204 bei mehrfachem identischen Aufrufen.*

D.h. idempotente REST Aufrufe dürfen bei mehrfachen Aufrufen die Ressource **nicht** modifizieren!

### Überblick bzgl. der Idempotenz

Idempotenz

Yes	No
GET	POST
PUT	PATCH
DELETE	-

Idempotenz - <https://www.w3.org/Protocols/rfc2616/rfc2616-sec9.html>

## Offset-Pagination

Bei sehr großen Daten, die zurückgegeben werden, möchte man nicht alles auf einmal ausgeben. Offset-Pagination ermöglicht das "seitenweise" Abrufen einer Antwort. Zusätzlich ist das schonender für das System.

*Beispiel:*

Für eine Liste von Entities *Person* kann folgende URI mit Parametern erstellt werden

```
GET ../persons?offset=0&limit=5
```

Die nächsten (fünf) Entities *Person* erhält man mit dem Ändern des `offset`

```
GET ../persons?offset=5&limit=5
```

Pagination - <https://www.baeldung.com/rest-api-pagination-in-spring>

Weitere bekannte Methoden sind z.B. "Keyset Pagination" oder "Seek-Pagination" [\[1\]](#) [\[2\]](#) [\[3\]](#) [\[4\]](#)

## Statuscode-Übersicht - Meistgenutzt

Ein kleiner Überblick der häufig genutzten HTTP-Statuscodes.

Code	String	Bedeutung
200	<b>OK</b>	Aufruf war erfolgreich, entsprechende Response mit Inhalt wird zurückgegeben.
201	<b>Created</b>	häufig bei POST/PUT > Ressource wurde erfolgreich erstellt, eventuell enthält der Header einen entsprechenden Link mit der neu erstellten Ressource.
204	<b>No Content</b>	Häufig bei Delete oder Patch Operationen, da ausgegangen wird, dass die aufrufende Seite genug Informationen über die Ressource hat(te).
206	<b>Partial Content</b>	Beim Paging nutzbar, wenn speziell teilweise Inhalte nur ausgegeben werden.

400	<b>Bad Request</b>	Die aufrufende Seite hat einen (Syntax-)Fehler beim Aufrufen der Ressource.
401	<b>Unauthorized</b>	Nicht autorisiert für den Zugriff der Ressource.
403	<b>Forbidden</b>	Zugriff zur Ressource ist verboten.
404	<b>Not Found</b>	Die abgefragte Ressource ist nicht gefunden worden.
410	<b>Gone</b>	Aufrufende Ressource war zwar vorhanden, wird aber nicht nach zurückgegeben, da sie (die Ressource) dauerhaft entfernt wurde und in naher Zukunft nicht mehr vorhanden sein wird.
422	<b>Unprocessable Entity</b>	Code deutet auf einen internen semantischen Fehler hin. Die Syntax ist korrekt, aber die Verarbeitung der Ressource kann trotzdem nicht vollzogen werden.
413	<b>Payload Too Large</b>	Wenn eine Rückgabe zu groß ist, bzw. man möchte die Rückgabe auf einen bestimmten Wert begrenzen.
416	<b>Range Not Satisfiable</b>	Sofern bei der Pagination ein falscher offset und/oder limit angegeben werden.

<https://www.seoagentur.de/seo-handbuch/lexikon/s/statuscode-410-gone/>

## Versionierung

Da Software einer Pflege bedarf und auch Änderungen bzw. Erweiterungen folgen (können), ist eine Versionierung durchaus sinnvoll.

Dabei stellt sich die Frage, wann bei einer REST-Schnittstelle eine Version angepasst werden soll. Nachfolgend eine Auflistung:

- Daten in der *response* ändern sich
- Datentyp der *response* ändert sich
- Entfernung von Resources in der API

Sofern Endpunkte hinzugefügt oder Daten ergänzt werden, ist keine Anpassung der Version nötig, d.h. die aktuelle Version kann bleiben.

Möglichkeiten eine Versionierung einzusetzen, ist

- in der URI
- im Header als Parameter
  - custom key - value Konzept
  - als MIME Type
- adaptierend neue Endpunkte mit (eventuell neuen) DTOs

<https://www.baeldung.com/rest-versioning>

<https://dzone.com/articles/your-api-versioning-wrong>

<https://nordicapis.com/introduction-to-api-versioning-best-practices/>

<https://jsonapi.org/format/#status>

<https://dzone.com/articles/best-practice-api-versioning-for-http-rest-interfa>